

An alle LSR/SSR für Wien  
und alle Zentrallehranstalten

**ECDL an Schulen ab 2017/18  
Schreiben an alle Landesschulräte/Stadtschulrat für Wien mit der Bitte um Weiterleitung  
an alle Schulen  
sowie Schreiben an alle Zentrallehranstalten**

Sehr geehrte Damen und Herren der Schulaufsicht!

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter!

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Der **Europäische Computer Führerschein (ECDL)** bietet einen wertvollen Beitrag zur digitalen Bildung und der digitalen Strategie **Schule 4.0** des Bundesministeriums für Bildung. Der ECDL hat sich in den letzten Jahren zu einem Standard-IKT-Zertifikat entwickelt und soll auch in Zukunft den Bedürfnissen des Bildungs- und Arbeitsmarktes entsprechen.

**NEU am ECDL ab Schuljahr 2017/18**

**Neue Module Junior Coder sowie Computing**

Mit den neuen ECDL-Modulen **Junior Coder** und **Computing** wird ein einfacher Einstieg in die Welt des Programmierens in das ECDL-Programm aufgenommen, das damit auch den Inhalten der verbindlichen Übung „Digitale Grundbildung“ für die Sekundarstufe I folgt.

**Preissenkung**

Wie bereits mit *BMB-9.000/0045-II/8/2017* angekündigt, beträgt der Preis für die **ECDL-Skills-Card** ab dem Schuljahr 2017/18 nunmehr **37 Euro** (bisher 46 EUR).

## **Einheitliche Testsysteme für digi.check8 und ECDL an allen Schulen**

In Abstimmung mit dem BMB, der OCG und dem Verein ECDL an Schulen bleibt, entgegen der Ankündigung in BMB-9.000/0045-II/8/2017 vom Juni 2017, das bisher verwendete und bewährte **Testsystem ITS für den ECDL** weiterhin im Einsatz. Die Kompetenzüberprüfungen für den **digi.check8** werden in den nächsten Wochen zusätzlich in das ITS-System aufgenommen. ITS soll damit ab Jänner 2018 als einheitliche Prüfungssoftware für ECDL und digi.check verfügbar sein.

Der Anforderung des BMB, für **ECDL-Prüfungen sowie für digi.check-Kompetenzüberprüfungen** an Schulen **ein einheitliches Testsystem** anzubieten, kann damit entsprochen werden.

**Digitale Kompetenztests für digi.check8** sind kostenlos unter <http://www.digikomp.at> bzw. <http://www.digicheck.at> verfügbar.

Die OCG und der Verein ECDL an Schulen betreuen alle Schulen, die mit ihren Schülerinnen und Schülern am ECDL-Programm teilnehmen. Die OCG stellt wie bisher die ECDL-Zertifikate auf Basis der Prüfungsdaten aus und versendet sie an die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

### **Kontakt:**

#### **Verein ECDL an Schulen sowie technischer Support**

1030 Wien, Wassergasse 27/5

TEL +43 (0)1 714 69 41-0

FAX +43 (0)1 714 69 41-14

MAIL [office@it4education.at](mailto:office@it4education.at)

#### **Österreichische Computer Gesellschaft (OCG)**

1010 Wien, Wollzeile 1-3

TEL +43 (0)1 5120235-50

MAIL [info@ecd1.at](mailto:info@ecd1.at)

## **Zusammengefasst – was ist ab September 2017 NEU beim ECDL?**

1. Der Preis für die ECDL-Skillscard sinkt von 46 auf 37 Euro.
2. Das einheitliche Testsystem ITS wird künftig auch für den digi.check8 zur Verfügung stehen.
3. Der Verein ECDL an Schulen bleibt Ansprechpartner für alle generellen und technischen Fragen und leistet technischen Support zum Prüfungssystem.
4. Zugang zum kostenlosen digi.check8 über [www.digikomp.at](http://www.digikomp.at) bzw. [www.digicheck.at](http://www.digicheck.at).

## **Der ECDL ist eine Erfolgsgeschichte der digitalen Bildung an Schulen**

Seit 1999 haben in Österreich über 350.000 Schülerinnen und Schüler zwei Millionen (Stand Juni 2017) Prüfungsmodule absolviert. Mehr als 68.000 Prüfungstermine fanden statt. Die **Initiative ECDL an Schulen in Österreich** ist damit eine Erfolgsgeschichte der besonderen Art. Aktuell beteiligen sich 950 Schulen an der Umsetzung des ECDL. 280 aktive Prüfer/innen (dafür qualifizierte Lehrer/innen) reisen regelmäßig quer durch Österreich, um Prüfungstermine zu ermöglichen und die hohe Qualität bei Prüfungen sicherzustellen.

An dieser Stelle sei allen engagierten Kolleginnen und Kollegen ein besonderer Dank ausgesprochen, die durch ihre tatkräftige Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen das Angebot des ECDL für unsere Schülerinnen und Schüler ermöglichen!

Wien, 13. September 2017

Für die Bundesministerin:

Mag. Martin Bauer, MSc

**Elektronisch gefertigt**